

Die Regionaldirektorin	REGIONALVERBAND RUHR 
Drucksache Nr.:14/0618-1	

	09.06.2022
Fraktionsanfrage Antwort	öffentlich

Beratungsfolge	Beratungsstatus	Sitzung am	TOP
Ausschuss für Digitalisierung, Bildung und Innovation	zur Kenntnis	25.08.2022	

**Betreff: Antwort auf die Anfrage der Fraktion Die Linke
Zusammenarbeit der Kommunen beim Glasfaserausbau**

Antwort:

1. Welchen Stand haben die Kommunen im Verbandsgebiet beim flächendeckenden Ausbau des Glasfasernetzes, insbesondere beim Anschluss
 - der kommunalen Einrichtungen, wie Verwaltung und Beteiligungen, Schulen,
 - der Unternehmen und Handwerksbetrieben,
 - der Hochschulstandorte,
 - der privaten Haushalte erreicht?
2. Wie arbeiten die Kommunen auf diesem Gebiet zusammen?
3. Welche Wege schlagen die Kommunen ein, um den Glasfaserausbau in der Kommune zu beschleunigen und mit wem arbeiten sie hier zusammen?

Zu Frage 1) Dem Regionalverband Ruhr liegen dazu keine Daten vor, eine Übersicht kann jedoch bei der Bundesnetzagentur angefragt werden.

Zu Frage 2) Die interkommunale Zusammenarbeit im Bereich des digitalen Infrastrukturausbaus und auch das Thema Fördermitteln können aufgrund fehlender Ressourcen nicht regional durch den Verband unterstützt werden. Die Mitgliedskommunen kümmern sich daher selbstständig um den schrittweisen Glasfaserausbau und die Beantragung möglicher Förderungen in dem Bereich und tauschen sich auf der operativen Ebene aus. Diesen Austausch fördert der RVR aktiv über seine Netzwerke und Angebote.

Zu Frage 3) Wichtige Faktoren, die den Ausbau beschleunigen, sind die Fachkräftegewinnung und Ausbildung, die effektive Nutzung von Förderprogrammen und die Unterstützung durch qualifizierte Partner/Organisationen. Hier können wir beispielhaft die Gigabit Geschäftsstellen der Bezirksregierungen nennen.

Sachbearbeiter/in	Referat / Referatsleiter/in	Bereich / Beigeordnete/r	Regionaldirektorin Karola Geiß-Netthöfel
Rieso, Silke	Horch, Claudia	R3 Bildung und Soziales	
Aktzeichen			